

BUSINESS CAMPUS MÜNCHEN : GARCHING

Spielräume für Wachstum in Blickweite der AllianzArena



Hier können sich Unternehmen offensiv aufstellen: Inmitten großzügiger Grünzonen bietet der neue Standort für Büro und Dienstleistung unmittelbar nördlich von München wirtschaftliche Mietflächen, integrierte Service-Netzwerke und ein intelligentes Umfeld, das Innovationsprozesse beschleunigt.

Das Timing passt: Unternehmen, die mit der anziehenden Konjunktur in der EU-Metropolregion München wachsen wollen, können sich jetzt interessante Standortvorteile sichern. In Blickweite der seit der WM endgültig international bekannten „AllianzArena“ wächst derzeit der Business Campus München : Garching heran. Auf dem Gebiet der florierenden Universitätsstadt Garching (Gewerbesteuersatz: 350 Punkte) stehen dann laufend Mietflächen in allen Dimensionen (von 160 bis 24.000 m²) für Büro, Vertrieb, Kundendienst, Forschung/Entwicklung, Kommunikation, Schulung usw. bereit. Im Endausbau – man

rechnet mit einem Korridor von sieben bis zehn Jahren – sind rund 230.000 m² für 7.000 zeitgemäße Jobs geplant (der Büroanzeiger berichtete bereits kompakt).

Der erste Büro- und Servicekomplex an einer Wasserlandschaft wird noch heuer fertig gestellt. Begleitend entstehen die Infrastruktur (Kanalisation, Energie, Daten) und Grünzonen auf 20 ha, während die Kommune ihr Verkehrsnetz optimiert, um das Schlüsselprojekt einzubinden. Nachdem am Campus bereits ein U-Bahnhof (Linie 6/ Marienplatz) in Betrieb gegangen ist, wird nun der neue Autobahn-Zubringer Nord vollendet. Damit ist der Standort – auf halbem Wege zwischen der „Weltstadt mit Herz“ und dem Airport – doppelt an die A9 angebunden. Intern entstehen um die 4.000 Parkplätze.

Nicht nur mit der neuen U-Bahn-Linie erreicht man in Minuten das Forschungsgelände mit der TU München, den



renommierten Max-Planck-Instituten, der ESO und dem Research Center des Weltkonzerns General Electric. Auch Technologie-Adressen wie BMW oder Zeppelin findet man in unmittelbarer Nachbarschaft des Business Campus.

Dieses intelligente Umfeld strahlt natürlich auf innovationsorientierte Firmen aus und begünstigt einen schnellen, Gewinn bringenden Knowhow-Transfer. Doch auch mit attraktiven Grünzonen rund um die ebenso zeitlosen wie wirtschaftlichen Gebäude sowie vielen Service-Leistungen (Einkaufspassage, Gastronomie, Tagung, Fitness, Kinderbetreuung, Airport-Shuttle etc.) hebt sich das Konzept ab.

Langfristig getragen wird der Campus vom Verbund der Dr. Vielberth Verwaltungsges. mbH (Regensburg), der seit Jahrzehnten erfolgreiche Plattformen entwickelt (Gewerkepark Regensburg, Süd-West-Park Nürnberg u. a.) und um die 800 Mietpartner vom Mittelstand bis hin zum Weltkonzern betreut. Auch in Garching ist die Resonanz positiv: „Gemessen am Flächenvolumen registrieren wir hier eine

Freigabe des ersten Büro- und Dienstleistungstrakts könnten wohl die Fundamente für ein weiteres multifunktionales Gebäude gegossen werden. Für die künftige Einkaufspassage (mit Supermarkt und Fachgeschäften) liegen bei einem allgemein regen Interesse schon zwei Zusagen etablierter Lebensmittel-Vollsortimenter vor. Auch Fitness-Spezialisten, Gastronomen sowie weitere Dienstleister suchen frühzeitig ihre Chancen im Campus. Damit bestätigt sich die Prognose von Hans Spitzner, Staatssekretär im Münchener Wirtschaftsministerium, anlässlich der Grundsteinlegung: „Bayern ist als wirtschaftlich stärkstes Land der Bundesrepublik der richtige Standort für Investitionen. Angebote vor Münchens Toren lassen sich gut vermarkten, wenn das Konzept stimmt. Der Campus scheint gut aufgestellt.“

Weitere Informationen:

Business Campus Management GmbH
www.businesscampus.net
 Tel. 089 – 30 90 – 99 90



starke Nachfrage, die mit den Bezugsterminen konkreter wird“, sagt Michael Blaschek, Geschäftsführer der vor Ort verankerten Business Campus Management GmbH. Gesucht seien meist 800 bis 2.000 m².

Während Büroräume vor allem aus den Bereichen IT, Medizin, Pharma, Biotechnologie, Forschung, Entwicklung oder auch Automotive nachgefragt würden, kristallisierte sich aus diversen Branchen ein auffallendes Interesse an vielseitig nutz- und kombinierbaren Flächen heraus. „Deshalb haben wir unsere Planung forciert.“ Noch vor der

Business Campus 
 München: Garching